

Digitalisierung der Serviceprozesse: Aero Enterprise startet Partnermodell für die luftgestützte Inspektion von Windkraftanlagen

Linz, Österreich, 17.08.2018. Das österreichische Unternehmen Aero Enterprise bietet Windkraft-Gutachtern und Serviceunternehmen in ganz Europa ein Kooperationsmodell zur effizienten Inspektion von Windkraftanlagen an. Mit dem neuen Konzept unterstützt Aero Enterprise seine Kunden und Partner bei den fortschreitenden Anforderungen zur Digitalisierung.

Das Partnermodell und der Umfang rund um die Inspektion von Windkraftanlagen sind modular und damit sehr flexibel aufgebaut:

Rotorblätter und Turm können vom Kooperationspartner selbst mit Multikopter-Drohnen inspiziert werden. Dabei wird der Umstieg auf eine digitale Anlagenerfassung von Aero Enterprise in Methodik und Flugverfahren aktiv unterstützt.

Die (vom Partner) erhobenen Daten werden von Aero Enterprise aufbereitet, standardisiert und mittels der Software „AERO-View“ zur Ansicht bereitgestellt. Abhängig vom vereinbarten Servicemodell können die umfangreich erfassten Daten mit der Lizenz-Software „AERO-Lyse“ von Aero Enterprise selbst, vom Partner oder externen Gutachtern analysiert, quantifiziert, und bezüglich auftretender Schäden klassifiziert werden. Mit Unterstützung der integrierten Datenbank werden Schadstellen automatisch mit einem Klick in einem digitalen Prüfbericht erfasst.

Schnellerer Service, kürzere Ausfallzeiten

Durch die luftgestützte, digitale Anlagenerfassung sparen die Kunden von Aero Enterprise Zeit, Geld und Personal. Unsichere Schlechtwettereinsätze von Industriekletterern lassen sich vermeiden und Ausfallzeiten verkürzen. „Derzeit entwickeln wir einen „Machine-Learning-Prozess“, der das Auffinden möglicher Schadstellen durch einen Bilddatenabgleich weiter beschleunigt“, ergänzt Robert Hörmann, Geschäftsführer von Aero Enterprise.

Aero Enterprise auf der WindEnergy Hamburg

Aero Enterprise stellt seine Software-Pakete und sein neuestes Drohnenequipment für Offshore-Windkraftanlagen vom 25. bis zum 28. September 2018 auf der WindEnergy Hamburg am Stand 201.1 in Halle B1 aus.



Über Aero Enterprise

Aero Enterprise inspiziert sowohl Onshore- als auch Offshore-Windkraftanlagen mit Flug-Robotern. Dabei untersuchen die Drohnen insbesondere die Rotorblätter und Oberflächenstrukturen für Windkraftbetreiber, Serviceunternehmen, Gutachter und Versicherungen. Die mit dem selbstentwickelten SensorCopter erfassten Daten der Anlagen werden mittels dem eigenentwickelten AERO-Software-Package rasch und sicher klassifiziert und dokumentiert.

Die Aero Enterprise GmbH wurde 2013 gegründet. Geschäftsführende Gesellschafter sind der Fluggerätetechniker und Militärpilot Robert Hörmann und der studierte Techniker und erfahrene Consultant Peter Kurt Fromme-Knoch. Der Fokus der Aero Enterprise GmbH mit Standort in Linz/Österreich ist die Qualitätssicherung von Windkraft- und Industrieanlagen sowie von Brücken und Staumauern aus der Luft.

Bildmaterial und ein PDF der Pressemitteilung finden Sie unter:

http://pressedownload.pr-krampitz.de/20180817_AeroEnterprise.zip

Herausgeber und Pressekontakt

Aero Enterprise GmbH
Peter Kurt Fromme-Knoch
Industriezeile 35
4020 Linz, Österreich
Telefon: +43 7435 21110 100
E-Mail: p.fromme-knoch@aero-enterprise.com
Web: www.aero-enterprise.com

Abdruck honorarfrei. Um ein Belegexemplar an den Pressekontakt wird gebeten.